

Bericht über die Mädchenarbeit 1973 im CVJM Duisburg-Laar  
-----

Mit vielen guten Vorsätzen startete der Mädchenkreis mit einem Puzzle-Abend am 10.1.74 ins neue Jahr.

Es fanden im Laufe des Jahres schöne Vereinsabende statt z.B. Theaterabende, Veranstaltungen innerhalb der Happy-Day's, Ausflug nach Louisendorf, Filmabende mit der Jungenschaft, Hörspielabend mit Bruno Marks, 125 Jahrfeier des CVJM-Westbund in Siegen, Sport und Spielabende, Bibelabende, Abend mit Siegwart Busat "Die Zahl 13 - Geister und Dämonen".

Bei den notwendigen Arbeiten zu unserem Sommerfest und der Weihnachtsfeier konnte sich der Mädchenkreis bewähren.

Der Kreis fand sich im Laufe der Zeit, zu einer echten und fröhlichen Gemeinschaft zusammen.

Folgende Mitgliederinnen nehmen doch sehr regelmäßig an den Gruppenstunden teil:

Christina Hanck, Monika Löcken, Rosemarie Müller, Birgit Löcken, Ulrike Werther, Thea Weerts und Beate Werther.

Enttäuschungen blieben mir natürlich auch nicht erspart, mit Ellen Hilmer und Regina Kühnberg verloren wir zwei Mitgliederinnen.

Es kann aber gesagt werden, daß die erfreulicheren Dinge bei weitem überwiegen und wir uns als CVJM Gruppe sehr wohl fühlen.

Als Hauptaufgabe für das Jahr 74 sieht der Mädchenkreis es an, Mitarbeiterinnen zu gewinnen, die bereit sind Verantwortung zu übernehmen.

Mit der Jahreslosung für 1974:

Jesus Christus spricht: Ihr werdet die Wahrheit erkennen,  
und die Wahrheit wird euch freimachen.  
(Joh. 8,32)

grüßt der Mädchenkreis die gesamte Vereinsfamilie.

Homberg, den 1. Februar 1974

